

Luftsport Verband Bayern e.V. DE.BY.ATO.005 LAPL(A) / PPL(A) Progress Check	Datum:	Name:
---	--------	-------

Der Flugschüler hat den Progress Check (Vorprüfung gemäß AMC2 ORA.ATO .125(i)) unter meiner Aufsicht am Bildschirm absolviert und dabei folgendes Ergebnis erzielt:

Fach	Anzahl Fragen			
	gesamt	mindestens erforderlich	Ergebnis (Anzahl oder %)	
1 Luftrecht	15	15		
	1.13 Luftrechtaufgabe			5
2 Allgemeine Luftfahrzeugkunde	25	19		
3	Flugleistung	23		
	3.2.5 Flugleistungsaufgabe			5
	3.3 Flugplanung			10
	3.3.6 Flugplanungsaufgabe			5
4 Menschliches Leistungsvermögen	25	19		
5 Meteorologie	25	19		
6 Navigation	20	15		
7 Betriebliche Verfahren	25	19		
8 Grundlagen des Fliegens	25	19		
9 Zusätzlich wenn kein Sprechfunkzeugnis vorliegt *): 9.1 Flugfunk, BZF	20	15		

*) Adäquate Fähigkeiten zur Durchführung praktischen Sprechfunkverkehrs sind ebenfalls zu prüfen.

Der Flugschüler hat in jedem Fach mindestens 75 % erreicht.

Progress Check bestanden

Die falschen Antworten wurden mit dem Flugschüler besprochen bzw. von ihm in einer zweiten Sitzung richtig gelöst.
Eine Empfehlung für die amtliche Theorieprüfung kann ausgesprochen werden.

Der Flugschüler hat in mindestens einem Fach weniger als 75 % erreicht.

Progress Check nicht bestanden

Eine Empfehlung für die amtliche Theorieprüfung kann noch nicht ausgesprochen werden.

Ort, Datum

Unterschrift Fluglehrer

Hinweise für den Fluglehrer zum Progress Check – Theoretische Kenntnisse

Der zum Abschluss des 2. Ausbildungsabschnitts vorgesehene Progress Check beinhaltet auch den Nachweis theoretischer Kenntnisse. Zu diesem Zeitpunkt sollte außerdem die amtliche Theorieprüfung zum LAPL(A) / PPL(A) abgelegt werden. Eine bestandene Theorieprüfung ist Voraussetzung für im 3. Ausbildungsabschnitt vorgesehene Alleinüberlandflüge mit schriftlichem Flugauftrag.

Mit der Anmeldung zur Theorieprüfung muss die ATO gemäß FCL.025 a) (2) VO(EU) Nr. 1178/2011 eine Empfehlung aussprechen, in der bestätigt wird, dass die theoretischen Teile der Ausbildung auf einem zufriedenstellenden Niveau abgeschlossen sind und der Bewerber eine Vorprüfung gemäß AMC2 ORA.ATO .125(i) erfolgreich absolviert hat.

Aus diesem Grund ist es sinnvoll, den Progress Check mit der Vorprüfung zu kombinieren. Die Durchführung sollte sich an der amtlichen Prüfung orientieren.

Beide bayerischen Luftämter führen Theorieprüfungen am Bildschirm durch, wobei die Prüfungssoftware der Fa. Peters Software zum Einsatz kommt. Mindestvoraussetzung für die Vorprüfung im Verein ist daher eine „EXAM 11 PPL(A)“-Einzelplatzlizenz von Peters Software GmbH, Köln.

Vorbereitung

- Starten Sie EXAM 11, wählen Sie die Registerkarte „Befragungsvorlagen“ und klicken Sie auf die Schaltfläche „Neue Befragungsvorlage“. Es öffnet sich ein Eingabefenster.
- Tragen Sie als Namen „Luftrecht“, als Gruppe „Progress Check“, als Zeitvorgabe „45“ (Minuten) ein und klicken Sie auf „Übernehmen“. Es öffnet sich ein dreigeteiltes Fenster.
- Unter „Verfügbare Kataloge“ markieren Sie „LAPL(A) / PPL(A)“ + „Luftrecht“. Unter Vorlagenmodus wählen Sie „Fragen per Zufall“, setzen ein Häkchen bei „Antworten vertauschen“ und klicken unten auf den Pfeil „Zur Vorlage hinzufügen“. Im Eingabefenster tragen Sie als Anzahl der Fragen „15“ ein. Klicken Sie auf „OK“.
- Unter „Verfügbare Kataloge“ markieren Sie „LAPL(A) / PPL(A)“ + „Luftrechtaufgabe“. Als Vorlagenmodus wählen Sie „Alle Fragen“, setzen ein Häkchen bei „Antworten vertauschen“ und klicken unten auf den Pfeil „Zur Vorlage hinzufügen“.
- Klicken Sie auf das Diskettensymbol „Speichern“ rechts oben.

Für die anderen Fächer gehen Sie analog entsprechend der folgenden Tabelle vor:

	Katalog-Fach	Fragen Anzahl	Dauer Minuten
1	Luftrecht	15	45
	Luftrechtaufgabe	5	
2	Allgemeine Luftfahrzeugkunde	25	30
	Flugleistung	10	
3	Flugleistungsaufgabe	5	75
	Flugplanung	10	
	Flugplanungsaufgabe	5	
4	Menschliches Leistungsvermögen	25	30
5	Meteorologie	25	30
6	Navigation	20	30
7	Betriebliche Verfahren	25	30
8	Grundlagen des Fliegens	25	30
	Summe:		300

Durchführung

- Der Schüler startet EXAM 11, wählt die Registerkarte „Befragung“ und markiert unter „Verfügbare Befragungsvorlagen“ in der Gruppe „Progress Check“ das Fach, mit dem er beginnen möchte, z. B. „Luftrecht“. Anschließend klickt er auf die Schaltfläche „Befragung starten“ oben in der Mitte.
- Im Fenster „Modus wählen“ klickt er auf das Symbol „Prüfungsmodus“.
- Nachdem der Schüler alle Fragen beantwortet hat, klickt er auf die Schaltfläche „Ende“ oben links und gibt auf die Frage „wirklich beenden“ als Antwort „ja“ ein.
- Nun können die gewählten Antworten mit den korrekten Antworten verglichen, aber nicht mehr geändert werden.
- Anschließend öffnet die Schaltfläche „Befragung beenden“ das Fenster „Ende der Befragung“, welches das Ergebnis anzeigt. Wichtig: Unter „Speichern“ den Namen des Schülers eintragen und „aktuellen Stand speichern“ wählen; anschließende „OK“.

Analog werden die anderen Prüfungsfächer bearbeitet.

Auswertung

- Das Gesamtergebnis in Form einer Auflistung der einzelnen Fächer mit der jeweiligen Prozentangabe findet sich in der Registerkarte „Befragung“ unter dem angegebenen Namen des Schülers.
- Die Prozentangaben (alternativ die Anzahl der richtigen Antworten gemäß Fenster „Ende der Befragung“) tragen Sie in oben stehendes Formblatt ein und stellen fest, ob der Test bestanden ist oder nicht.
- Nachdem Sie ihn unterschrieben haben, fügen Sie ihn als Nachweis der Vorprüfung gemäß AMC2 ORA.ATO .125(i) in die Schülerakte ein.
- Anschließend können Sie die Befragungsergebnisse des Schülers markieren und mittels der Schaltfläche „Befragung löschen“ nach Bestätigung mit „ja“ aus der Liste entfernen.

Sollte der Progress Check /die Vorprüfung nicht bestanden sein, muss der Schüler seine Theoriekenntnisse nachbessern und anschließend den Test wiederholen. Erst wenn die Vorprüfung in allen Fächern bestanden ist (Minimum je Fach 75%), kann er zur Theorieprüfung angemeldet werden.